

SOLID V Holzfassadenfarbe

Eigenschaften:

SOLID V ist eine deckende, wasserbasierende *Emulsionsfarbe* und eignet sich für bereits gestrichene oder unbehandelte Holzfassaden im Außenbereich. Verwenden Sie diese Farbe, wenn sich z.B. nicht herausfinden lässt, welche Art Ihre Altfarbe war, außer auf Schlammfarbe oder Holzteer. Wegen ihrer hochqualitativen Bindemittel und Pigmentierung sorgt SOLID V für eine hervorragende Wetter- und Lichtbeständigkeit und schützt gleichzeitig vor Pilz- und Moosbefall. SOLID V ist deshalb besonders gut für größere Holzfassaden, Gartenhäuser oder Carports geeignet. Diese Farbe ist leicht zu verarbeiten und schützt bei richtiger Grundierung die Holzoberfläche für viele Jahre.



Gut zu wissen: Wenn Ihr Holz (Kiefer, Fichte, Tanne) unbehandelt und gehobelt ist, arbeiten Sie immer mit Grundieröl und Sperr- und Haftgrund vor, damit Ihr Farbanstrich *optimal anhaftet* und das Holz gleichzeitig *geschützt* wird. Ihre Vorteile: Dadurch vermeiden Sie z.B. Spannungsrisse im Holz und demzufolge ein Abblättern der Farbe. Die Farbe hält wesentlich länger, so dass Sie Zeit, Geld und Arbeit sparen.

Ausnahmen: Auf unbehandeltem, sägerauem Holz benötigen Sie nur Grundieröl – jedoch keinen Sperr- und Haftgrund.

Anwendung / Mein Ziel ist...

...ein Farbanstrich auf unbehandeltem Holz:

1. *Der Untergrund muss sauber, trocken und intakt/fest sein!* Sollte dies nicht der Fall sein, bürsten, schleifen oder kratzen Sie loses Material, wie z.B. Schmutz oder Staub ab, spülen danach alles mit klarem Wasser ab und lassen den Untergrund trocknen (($<15\%$ Restfeuchte, jedoch $>10\%$ Restfeuchte)).
2. Arbeiten Sie nun unser Grundieröl GRUNDOLJA in das Holz ein und lassen es je nach Wetterlage 1-2 Tage trocknen.
3. Spätestens nach 7 Tagen tragen Sie unseren Sperr- und Haftgrund Trägergrund oder Trägergrund V auf und lassen ihn je nach Wetterlage 12-48 Stunden trocknen.
4. Nun streichen Sie die erste Schicht SOLID V und lassen sie durchtrocknen.
5. Je nach Wetterlage, tragen Sie nach frühestens 1 Tag den letzten Deckanstrich SOLID V auf.

...ein Farbanstrich auf mit Farbe vorbehandeltem Holz mit *abgeblätternen* Stellen:

1. Schleifen Sie die Stellen großflächig ab, an denen die Farbe oder die Lasur abgeblättert bzw. verwittert ist. Danach spülen Sie die *gesamte* Fläche mit klarem Wasser ab und lassen den Untergrund trocknen (($<15\%$ Restfeuchte, jedoch $>10\%$ Restfeuchte)). Im Falle eines Pilzbefalls mit Moos- und Schimmelfermer vorarbeiten. *Der Untergrund muss sauber, trocken und intakt/fest sein!*
2. An den von Ihnen *abgeschliffenen Stellen* arbeiten Sie nun unser Grundieröl GRUNDOLJA in das Holz ein und lassen es je nach Wetterlage 1-2 Tage trocknen.
3. Spätestens nach 7 Tagen tragen Sie an diesen Stellen unseren Sperr- und Haftgrund Trägergrund oder Trägergrund V auf und lassen ihn je nach Wetterlage 12-48 Stunden trocknen.
4. Nun streichen Sie auf die *gesamte* Fläche die erste Schicht SOLID V und lassen sie durchtrocknen.
5. Je nach Wetterlage, tragen Sie nach frühestens 1 Tag den letzten Deckanstrich SOLID V auf.

...eine Auffrischung der auf dem Holz bereits vorhandenen, *intakten* Farbe:

1. *Der Untergrund muss sauber, trocken und intakt/fest sein!* Sollte dies nicht der Fall sein, bürsten, schleifen oder kratzen Sie loses Material, wie z.B. Schmutz oder Staub ab, spülen danach alles mit klarem Wasser ab und lassen den Untergrund trocknen (($<15\%$ Restfeuchte, jedoch $>10\%$ Restfeuchte)).
2. Nun streichen Sie die erste Schicht SOLID V und lassen sie durchtrocknen.
3. Je nach Wetterlage tragen Sie nach frühestens 1 Tag den letzten Deckanstrich SOLID V auf. *Dieser zweite Anstrich entfällt, wenn der neue und der alte Farbton identisch sind!*

Bitte wenden =>

SOLID V Holzfassadenfarbe

Tipps:

- Mit einem dichten Pinsel (Ölfarbenpinsel/Chinaborsten oder qualitativ hochwertige Synthetikborsten – nicht mit Lasurpinseln!!!) die Farbe mit längeren Pinselstrichen auftragen.
- Vermeiden Sie die Verarbeitung auf warmen oder sonnenerwärmten Oberflächen. Durch Wärme verflüchtigt sich das Wasser zu schnell und das Bindemittel erfährt nicht ausreichend Zeit, um besser abzubinden, was eine verminderte Anhaftung der Farbe zur Folge haben kann.
- Streichen Sie nicht bei Regen, Schnee, erhöhter Luftfeuchtigkeit oder Temperaturen unter 8°C. Berücksichtigen Sie dabei auch bitte die Temperaturen in der Nacht.
- Wenn Sie Holz im Innenbereich (z.B. Garage, Keller) vorstreichen, Farbe auf dem Holz stehend trocknen lassen (senkrecht), viel Licht und Luft an die Farbe lassen. Fehlen Licht und Luft oder die Farbe wird zu dick aufgetragen, bleibt Fassadenfarbe sehr lange weich.
- Besondere Aufmerksamkeit sollte den Schnittkanten und Köpfen gewidmet werden. Diese Bereiche sollten zuvor sättigend mit Grundieröl gestrichen werden, bevor der Sperr- und Haftgrund erfolgt.
- SOLID V ist eine Fassadenfarbe. Für direkt bewitterte Bereiche wie z.B. Windfedern, Gartenmöbel, Fenster- und Türen oder Hochbeete eher ungeeignet. Hier wäre die Farbe TITAN V oder auch ODEN zu verwenden.
- Falls Sie nicht den gesamten Inhalt des Gebindes verbrauchen, setzen Sie den Deckel sorgfältig auf und lagern das geschlossene Gebinde kopfüber ein. Sollte sehr viel Luft im Gebinde sein, können Sie die Farbe auch gerne in ein kleineres Gebinde umfüllen.

Technische Daten:

Bindemittel:	Alkydharz und Acrylat	Stabilisatoren:	-
Glanz:	25 (halbmatt) sägerau / 40 (seidenmatt) gehobelt	VOC:	(Kat A/d): 130 g/l (2010)
Reinigung:	Wasser, evtl. etwas Spülmittel	Verdünnung:	Wasser
Lagerung:	2 Jahre (frostfrei) in ungeöffneter Dose, siehe auch letzten Punkt unter „Tipps“	Waschbarkeit:	-
Füllmenge:	Die Füllmenge errechnet sich bei angemischten Farbtönen aus dem Inhalt der Basisfarbe und dem hinzugefügten Pigment und ergibt so die Gesamtmenge.	Streichverhalten:	über +8°C, nicht zu warm (<26°C)
Trocknung:	Ca. 10 Std. staubtrocken, ca 1-2 Tage überstreichbar, ca. 1-2 Tage durchgetrocknet	Ergiebigkeit:	6-9 m ² /l sägerau/ungehobelt, 9-11 m ² /l gehobeltes Holz, immer pro Anstrich

Achtung!!! Einige Farbtöne (darunter viele RAL-Farbtöne) können in Abhängigkeit zur Pigmentierung eine schlechtere Deckkraft und/oder eine UV-Instabilität haben, als andere Farbtöne. Das gilt für alle Farbenarten, die im Außenbereich verarbeitet werden. Hier beraten wir Sie gerne im Vorwege.